

14. IV. 1916

116

* Oftereier aus Holz. Das Kriegsfürsorgeamt bringt als passende Oftergabe von ruffifchen Kriegsgefangenen hergestellte handbemalte Oftereier aus Holz zum Preise von Kronen 2.50 für das Stück; von den Sujets — die ruffifche Volkskunst und meist auch die ruffifche Landschaft charakterisieren — seien nur einige typische erwähnt: Gajenjagd, musizierender Knabe, Stoffmuster, pflügender Bauer, Knabe, im Schießarren Ofterei führend, Bäuerin, Kuh treibend usw. Sämtliche Kostüme und Muster sind original ruffifch. Jeder gelangt als Ofterneubeit zur Ausgabe: Auf den Kriegsschauplätzen gefundene Gufeifen, die, geschmückt, das Stück 4 Kronen kosten. (Zu haben beim Kriegsfürsorgeamt Wien, 9. Bezirk, Berggasse 18 und in den Stadtteilen Weihburggasse 9 und Graben 21).